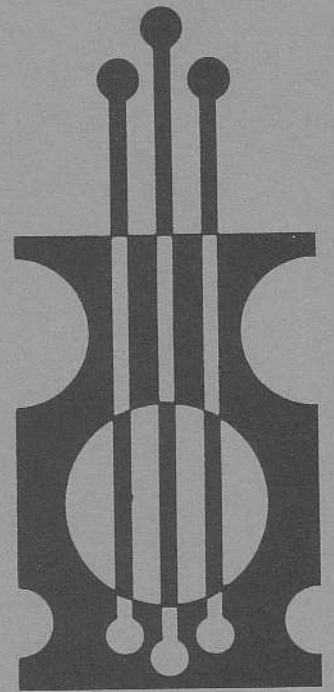


1989

MUSIG *Blättle*



GEMEINDEMUSIK SCHLINS
VEREINSNACHRICHTEN

Liebe Schlinser und Rönser!

Nach dem abgelaufenen Vereinsjahr können wir Euch mit der Veröffentlichung der dritten Auflage unseres "Musigblättle" wieder Interessantes und Aktuelles aus unserem Vereinsgeschehen berichten. Die Bearbeitung des "Musigblättle" bedeutet für unseren Verein in jedem Jahr ein kleines Ereignis, eine nette Tradition. Es sei jenen gedankt, die freiwillig am Inhalt und an der Gestaltung mitwirken.

Danken möchten wir ebenfalls allen unseren Gönnern, die bei der jährlichen Haussammlung im Mai ihre Musik auch finanziell sehr großzügig unterstützen. Wir dürfen Euch gleichzeitig um Euer weitere Hilfe und Mitarbeit bitten.

Vorankündigung

Am Freitag, den 05. Jänner 1990 veranstalten wir wieder unser traditionelles Dreikönigskonzert. Die Einladung mit Programm wird an alle Haushalte in Schlins und Röns rechtzeitig übergeben werden. Über Eueren Besuch, zusammen mit Angehörigen und Freunden, würden wir uns sehr freuen.

Allen unseren Lesern wünschen wir ein erfolgreiches neues Jahr 1990.

Mit freundlichen Grüßen
Eure Gemeindemusik Schlins
Wolfgang Ehrenberger
Obmann



Bericht des Kapellmeisters

Die volkskulturelle Bedeutung der Vereine ist heute allgemein anerkannt. Dies gilt auch im besonderen Maße für Blasmusikkapellen, die vor nicht allzulanger Zeit noch gegen das "Bierzelt-Image" anzukämpfen hatten.

Daß der Aufgabenbereich der Blasmusikvereine jedoch sehr vielseitig ist und ihre Tätigkeit weit über die bloße Freizeitgestaltung ihrer Mitglieder hinausgeht, beweist die Tatsache, daß heute beinahe jede festliche Veranstaltung - kirchlich oder weltlich - im Dorf ohne die Mitwirkung des örtlichen Musikvereins praktisch unvorstellbar ist. Diesen Ansprüchen gerecht werden zu können, bedingt eine intensive Probenarbeit, die von jedem Mitglied den vollen Einsatz und sehr viel Freizeit fordert.

Das zurückliegende Vereinsjahr war wieder durch zahlreiche Aktivitäten gekennzeichnet. So hielten wir, bei 20 Ausrückungen zu den verschiedensten Anlässen in und außerhalb von Schlins und Röns, 47 Voll- und 8 Teilproben ab.

Höhepunkt in musikalischer Hinsicht war dabei das schon zur Tradition gewordene "Dreikönigskonzert", dessen 2. Programmteil wir mit einer eigens für diesen Abend formierten Big Band gestalteten, ein Experiment, das beim Publikum sehr großen Anklang fand. Erfreulich für uns Musikanten war, daß wieder sehr viele Schlinser und Rönser unser Konzert besuchten.

Jungmusikanten - Ausbildung

Wie wir bereits in den ersten beiden Ausgaben unseres "Musigblättle" berichtet haben, bieten sich für interessierte und musikalisch begabte Kinder momentan zwei Möglichkeiten, über unseren Verein eine Ausbildung auf einem Blas- bzw. Schlaginstrument zu erhalten, um dann am Ende der Ausbildungszeit bei der Gemeindemusik Schlins als Mitglieder aufgenommen zu werden:



1. Reihe (v.li.n.re.) Sen Manuela, Eraht Christoph, Sen Renan, Amann Markus, Rigo Markus, Bitschnau Marco, Matt Markus
2. Reihe (v.li.n.re.) Wanger Joachim, Wanger Johannes, Malin Johannes, Stähele Tanja, Mock Simone
Amann Susanne (fehlt auf dem Bild)

8 Jungmusikanten besuchen gegenwärtig einerseits wöchentlich den Instrumentalunterricht der "Walgau-Musikschule", andererseits treffen sie sich regelmäßig unter der Führung unseres Vereinsmitgliedes Robert Gander zum gemeinsamen Musizieren im Probelokal.

5 Jungmusikanten absolvieren ihre Instrumentalausbildung an der Musikhauptschule Thüringen auf Leihinstrumenten der Gemeindemusik.

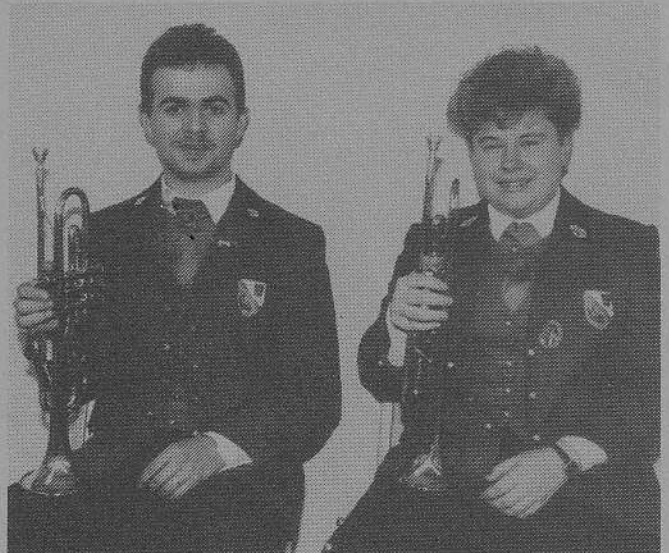
Jungmusiker - Leistungsabzeichen

Zur Hebung des musikalischen Ausbildungsstandes und als Anreiz zu eifrigem Musizieren in der Ausbildungszeit beschloß der österreichische Blasmusikverband 1975 die Einführung eines "Jungmusiker-Leistungsabzeichens" in den drei Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold.

Die Jungmusikanten müssen sich dabei einer schriftlichen und einer praktischen Prüfung unterziehen und werden von einer Fachjury bewertet.

Im vergangenen Vereinsjahr legten unsere Vereinsmitglieder Sandra Lampert die Prüfungen für das silberne (mit "sehr gutem Erfolg") und Walter Eberl für das bronzene Leistungsabzeichen mit Erfolg ab.

Zu dieser Leistung, die sicher auch im Verein Früchte tragen wird, möchte ich ihnen im Namen aller Musikanten recht herzlich gratulieren und ihnen auch weiterhin viel Erfolg wünschen.



Eberl Walter, Lampert Sandra

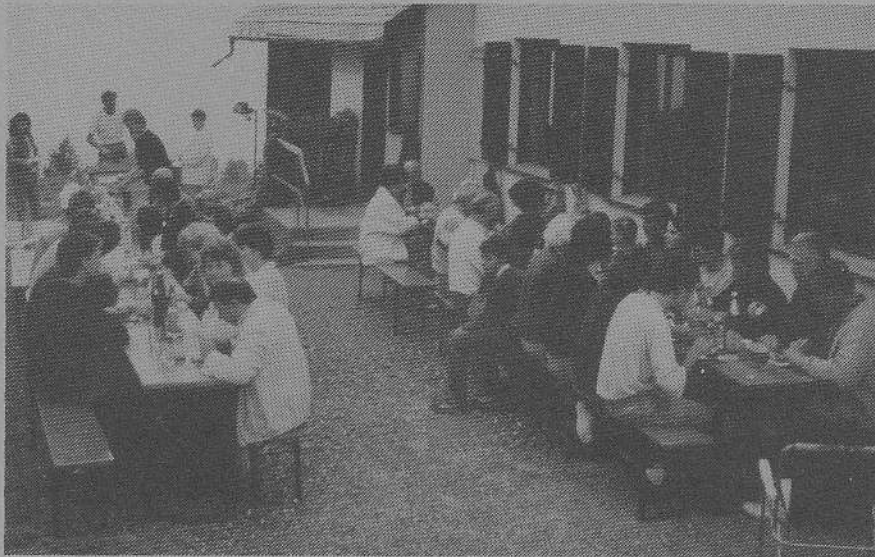
Wettbewerb "Jugend musiziert"

Als Zweitbester der Landesausscheidung konnte unser Jungmusikant Michael Herschmann im Herbst an der Endausscheidung des österreichweiten Wettbewerbs "Jugend musiziert" in Leoben/Steiermark teilnehmen und dort einen sehr beachtlichen 4. Preis erringen. Recht herzliche Gratulation!

Erich Schnetzer
Kapellmeister



Grillparty in Furx



Wie jedes Jahr lag der gesellschaftliche Höhepunkt des Vereinsgeschehens in einem kleinen Ausflug der aktiven Mitglieder, der Ehrenmitglieder und der Musikantenfrauen. Wir fuhren mit einem Bus nach Furx, um dort zu wandern, die Aussicht an jenem herrlichen Herbsttag zu genießen und beim anschließenden Grillfest auch für unser leibliches Wohl zu sorgen. Es war ein sehr schönes und gemütliches Beisammensein: Es wurden in angeregter Unterhaltung Erinnerungen ausgetauscht, einige Musikanten spielten auf, es wurde gelacht und gesungen,

alle waren bei bester Stimmung. Als dann nach Mitternacht "zum Aufbruch geblasen" wurde, merkten wir erst, wie schnell diese schönen Stunden vergangen waren.

Ich möchte den Organisatoren dieses gelungenen Ausfluges ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Lutz Gebhard

Bericht des Kassiers

Im Vereinsjahr 1988 mußten wir trotz sehr großzügiger Spendefreudigkeit der Bevölkerung und der finanziellen Unterstützung durch die Gemeinde Schlins sowie einer äußerst sparsamen Kassaführung ein enormes Budget-Defizit hinnehmen. Ein Musikverein hat laufend sehr beträchtliche Ausgaben, die ich in der folgenden Aufstellung in runden Zahlen anführen möchte:

- Instrumentenanschaffung	S 13.000,--
- Instrumentenreparaturen	S 20.200,--
- Trachtenerneuerungen und Zubehör	S 11.800,--
- Notenmaterial	S 11.000,--
- Aushilfen und Benzinvergütung	S 2.500,--
- Jugendausbildung	S 19.500,--

Diese Aufzählung könnte noch fortgeführt werden, denn auch kleine Beträge summieren sich.

Elmar Sigmund
Kassier

Aus unserem Vereinsgeschehen
Ausrückungen im Jahre 1989

- 05. Jan. Dreikönigskonzert im Schulsaal
- 05. Feb. Faschingsumzug in Satteins
- 12. Feb. Funken abbrennen beim Tennisplatz
- 03. März Jahreshauptversammlung im Gasthaus Hecht
- 02. Apr. Erstkommunion in Schlins
- 09. Apr. Erstkommunion in Röns
- 30. Apr. Tag der Blasmusik
- 24. Mai Teilnahme an der Fronleichnam-Prozession
- 28. Mai Frühschoppen beim alljährlich vom FC-Schlins veranstalteten Vereinsturnier
- 25. Juni Frühschoppen beim Jubiläumsfest der WSV Schlins
- 30. Juni Fremdenverkehrs-Konzert auf dem Gemeindeplatz
- 01. Juli Bezirksmusikfest in Rankweil
- 25. Aug. Platzkonzert bei der Kirche
- 01. Sept. Geburtstagsständchen bei unserem Ehrenmitglied Lorenz Lässer
- 03. Sept. Platzkonzert in der Landstraße
- 10. Sept. Vereinsausflug nach Furx
- 24. Sept. Frühschoppen zum 10-jährigen Bestandsjubiläum des Tennisclubs Schlins
- 13. Okt. Ständchen bei Ehrenkapellmeister Josef Hosp zu seinem "Sechziger"
- 04. Nov. Kriegergedanken um 8.00 Uhr in Röns und um 9.30 Uhr in Schlins
- 17. Nov. Namenstagsständchen für Pfarrer Theo Fritsch

Sandra Lampert
Chronistin